

Die Bürgermeisterin

Wesel 777 – Verwendung von Restmitteln aus der Ideenbörse 2016

Beratungsfolge:

**Ausschuss für Kultur und
Stadtmarketing
Berichterstattung**

21.11.2017 (Entscheidung, öffentlich)

Dez. III, Herr Benien

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur und Stadtmarketing beauftragt die Verwaltung, Veranstaltungen und Projekte im Zusammenhang mit den Planungen von WeselMarketing für „Wesel 777“ aus den Restmitteln der Ideenbörse zum Stadtjubiläum finanziell zu unterstützen. Diese Mittel sollen zur Finanzierung der geplanten Veranstaltungswochenenden mit Vereinen, Institutionen und der freien Kunstszene verwendet werden.

Sachdarstellung:

Mit Beschluss des Ausschusses für Kultur und Stadtmarketing vom 20.08.2014 wurde die Verwaltung beauftragt, eine Bürgerbeteiligung zum Stadtjubiläum durchzuführen.

Der Ausschuss für Kultur und Stadtmarketing beschloss am 05.03.2015 eine Liste zur Durchführung von 70 Ideen. Im Haushalt der Stadt Wesel waren dafür 22.500 € vorgesehen.

Die Umsetzung dieser Projekte und Veranstaltungen erfolgte gemeinsam mit den Ideengebern durch die Projektgruppe Stadtjubiläum (WeselMarketing und Kulturverwaltung).

Einige wenige Veranstaltungen wurden seitens der Ideengeber abgesagt, andere sind abgeschlossen, ohne dass der finanziell vorgegebene Rahmen vollständig ausgeschöpft wurde.

Der Ausschuss für Kultur und Stadtmarketing hatte sich am 04.10.2016 dafür ausgesprochen, mit den Restmitteln darüber hinaus Veranstaltungen und Projekte im Zusammenhang mit dem Stadtjubiläum im letzten Quartal 2016 zu unterstützen.

Im März 2017 hat der Rat der Stadt Wesel die Verwaltung beauftragt, gemeinsam mit WeselMarketing ein Konzept für den Stadtgeburtstag 777 im Jahr 2018 zu entwickeln. Die Restmittel wurden daraufhin in den Haushalt 2017 übertragen.

Bei der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Stadtmarketing am 06.09.2017 stellte Herr Brocker die inhaltlichen Eckpunkte der Überlegungen vor.

In Anlehnung an die Ideenbörse zum Stadtjubiläum hat WeselMarketing mit der freien Kunstszene und privaten Initiativen und Institutionen Kontakt aufgenommen, um zwei Veranstaltungswochenenden (Ende Juni am Großen Markt und Anfang September am Berliner Tor) zu gestalten. Mit Schreiben vom 09.10.2017 bittet WeselMarketing darum, die Restmittel aus der Ideenbörse 2016 in Höhe von 5.800 € zur Unterstützung der teilnehmenden Vereine, Institutionen und Personen freizugeben.

Voraussichtlich am 23. November findet hierzu ein erstes gemeinsames Treffen statt.